

# QUARTALSMITTEILUNG Q1 2019



## WINDELN.DE KONZERN AUF EINEN BLICK

<b>Leistungsindikatoren (nur fortzuführende Geschäftsbereiche)</b>	<b>Q1 2019</b>	<b>Q1 2018</b>
Seitenaufrufe	10.485.230	12.255.320
Anteil mobiler Seitenaufrufe (in % der Seitenaufrufe)	78,8%	72,3%
Bestellungen von mobilen Endgeräten (in % der Bestellungen)	61,3%	53,3%
Aktive Kunden	493.026	741.663
Anzahl Bestellungen	200.659	330.209
Durchschnittliche Bestellungen pro aktivem Kunden (in Anzahl Bestellungen)	2,0	2,0
Stammkundenrate (in % der Bestellungen der letzten 12 Monate)	74,9%	87,1%
Bruttoauftragswert (in EUR)	17.821.102	29.773.801
Durchschnittlicher Bestellwert (in EUR)	88,81	90,17
Retouren (in % der Bruttoumsatzerlöse aus Bestellungen)	3,4%	3,4%
Bereinigtes Marketingkostenverhältnis (in % der Umsatzerlöse)	4,8%	4,6%
Bereinigtes Fulfillmentkostenverhältnis (in % der Umsatzerlöse)	16,2%	15,9%
Bereinigte sonstige VVG-Kosten (in % der Umsatzerlöse)	23,6%	20,3%
<b>Ertragslage (nur fortzuführende Geschäftsbereiche)</b>		
Umsatzerlöse (in TEUR)	20.763	32.823
Bruttoergebnis vom Umsatz (in TEUR)	5.216	7.870
Bruttoergebnis vom Umsatz (in % der Umsatzerlöse)	25,1%	24,0%
Operativer Deckungsbeitrag (in TEUR)	863	1.322
Operativer Deckungsbeitrag (in % der Umsatzerlöse)	4,2%	4,1%
Bereinigtes EBIT (in TEUR)	-4.045	-5.206
Bereinigtes EBIT (in % der Umsatzerlöse)	-19,5%	-16,2%
<b>Finanzlage</b>		
Mittelabfluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit (in TEUR)	-5.284	-16.214
Mittelzufluss / -abfluss aus Investitionstätigkeit (in TEUR)	-27	503
Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit (in TEUR)	9.670	1.571
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds (Konzern-Cash Flow)	4.359	-14.140
Finanzmittelfonds am Ende der Periode (in TEUR)	15.504	12.324
Kurzfristige Termingelder (in TEUR)	-	1.875
Summe Finanzmittelfonds und Termingelder (in TEUR)	15.504	14.199
<b>Sonstige Kennzahlen</b>		
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)	-0,92	-5,30*
Unverwässertes Ergebnis je Aktie aus fortzuführenden Geschäftsbereichen (in EUR)	-0,92	-2,34*

pp = Prozentpunkte

Alle Leistungsindikatoren sowie der Abschnitt Ertragslage beziehen sich auf die fortzuführenden Geschäftsbereiche. Die Feedo Gruppe erfüllt seit Ende März 2018 die Kriterien einer Veräußerungsgruppe und wurde im August 2018 aufgrund der erfolgten Veräußerung entkonsolidiert. Infolgedessen wird die Feedo Gruppe in der Konzern-Gesamtergebnisrechnung als aufgegebener Geschäftsbereich gezeigt.

\* Die Vorjahresangaben des Ergebnisses je Aktie wurden aufgrund der im Januar 2019 durchgeführten Kapitalherabsetzung im Einklang mit IAS 33 rückwirkend angepasst.

## WESENTLICHE GESCHÄFTSVORFÄLLE IM ERSTEN QUARTAL 2019

### Außerordentliche Hauptversammlung

In einer Außerordentlichen Hauptversammlung am 9. Januar 2019 wurde beschlossen, das Grundkapital der windeln.de SE im Wege einer ordentlichen Kapitalherabsetzung durch Zusammenlegung von Aktien im Verhältnis 10 : 1 von EUR 31.136.470 auf EUR 3.113.647 herabzusetzen. Diese Maßnahme sollte auch dazu dienen, der Gesellschaft wieder die Möglichkeit zu eröffnen, durch Ausgabe von neuen Aktien Finanzmittel am Kapitalmarkt aufzunehmen. Durch die Zusammenlegung der Aktien verringert sich die Anzahl der Aktien der Gesellschaft, ohne dass das Vermögen der Gesellschaft angetastet wird.

In diesem Zusammenhang wurde die Darstellung des Ergebnisses je Aktie im Einklang mit IAS 33 für die Vorjahresperiode angepasst. Das für das erste Quartal 2018 ausgewiesene Ergebnis je Aktie beträgt nun nicht mehr EUR -0,53 sondern EUR -5,30.

Weiterhin wurde beschlossen das Grundkapital der Gesellschaft um bis zu EUR 9.000.000 auf bis zu EUR 12.113.647 zu erhöhen. Die so gewonnene Möglichkeit zur Durchführung einer Kapitalerhöhung wurde für eine Kapitalerhöhung gegen Bareinlage unter Wahrung der Bezugsrechte der Aktionäre genutzt.

### Kapitalerhöhung

Mit Eintragung im Handelsregister am 14. März 2019 hat windeln.de die von der Außerordentlichen Hauptversammlung am 9. Januar 2019 beschlossene Bezugsrechtskapitalerhöhung erfolgreich abgeschlossen. Das Grundkapital wurde durch die Ausgabe von insgesamt 6.850.023 auf den Inhaber lautenden Stückaktien, mit einem Nennwert von je EUR 1,00 und einer Gewinnberechtigung ab dem 1. Januar 2018, gegen Bareinlage um EUR 6.850.023 von EUR 3.113.647 auf EUR 9.963.670 erhöht. Basierend auf dem festgelegten Bezugspreis von EUR 1,48 pro Aktie ergibt sich ein Bruttoemissionserlös von TEUR 10.138.

### Wechsel Zahlungsdienstleister

Seit Ende des ersten Quartals 2019 werden Zahlungen von Kunden im deutschen Shop [www.windeln.de](http://www.windeln.de), die die Zahlarten „Kauf auf Rechnung“ oder „Lastschriftverfahren“ ausgewählt haben, über den Zahlungsdienstleister Arvato Payment Solutions GmbH (AfterPay) abgewickelt. Durch den Wechsel konnten sowohl die Ausfallsrisiken als auch die Gebühren für die Zahlungsabwicklung weiter gesenkt werden.

### Technische Neuerungen

Im Februar 2019 wurde in den Shops [www.windeln.de](http://www.windeln.de) und [www.windeln.ch](http://www.windeln.ch) eine neue Startseite gelauncht. Neben einer schlankeren Navigation wird der gesamte Inhaltsbereich je nach Schwangerschaftswoche oder Alter des Kindes segmentiert angezeigt. Dabei werden folgende Elemente auf die Zielgruppe zugeschnitten angepasst: empfohlene Produkte, aktuelle Promotions, Lieblingsmarken, Produktkategorien, relevante Magazinartikel und Kategorieberater. Der Launch in den übrigen Shops ist im dritten Quartal 2019 geplant.

Die Erweiterung der windeln.de App um den Bereich Schwangerschaft ist seit März 2019 auch in der portugiesischen und französischen App, und damit in allen unseren europäischen Märkten verfügbar. werdende Eltern können in diesem Bereich den voraussichtlichen Entbindungstermin hinterlegen. Auf dieser Basis erhalten die Eltern Informationen zur pränatalen Entwicklung des Babys und der Mutter in den verschiedenen Stadien der Schwangerschaft. Die App liefert zudem hilfreiche Tipps und Checklisten. In diesem Bereich werden zudem Produkte präsentiert, die für die werdende Mutter interessant sein könnten.

## ERLÄUTERUNGEN ZUR VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE

### Erstmalige Anwendung des neuen Leasingstandards IFRS 16

IFRS 16 „Leasingverhältnisse“ wurde zum 1. Januar 2019 erstmalig angewendet. Nach dem neuen Standard werden die gemieteten Büroflächen in München, Barcelona und Sibiu sowie das Ladengeschäft in Grünwald als Nutzungswerte aktiviert und entsprechende Finanzverbindlichkeiten angesetzt. Diese Leasingverhältnisse wurden bis zum Geschäftsjahr 2018 nach IAS 17 als operative Leasingverhältnisse eingestuft. Unter Berücksichtigung der Mindestmietdauern und vertraglichen Verlängerungsoptionen wurden Leasinglaufzeiten zwischen 20 und 40 Monaten ab dem 1. Januar 2019 zugrunde gelegt. Der gewichtete durchschnittliche Grenzfremdkapitalzinssatz, der auf diese Leasingverbindlichkeiten zum 1. Januar 2019 angewendet wurde, beträgt 8,3%.

Die über unsere Logistikpartner genutzten Lagerflächen erfüllen die Kriterien für ein aktivierbares Nutzungsrecht nicht. Weitere Leasingverhältnisse wie z. B. technische Geräte oder Büroustattung sind wertmäßig unterhalb der Aktivierungsgrenze von EUR 5.000, haben eine kurze Restlaufzeit von max. zwölf Monaten, stellen ein nicht identifizierbares Wirtschaftsgut dar oder wurden bereits in der Vergangenheit nach IAS 17 als Finanzierungsleasing aktiviert.

Bei der erstmaligen Anwendung wurde von den Vereinfachungsoptionen Gebrauch gemacht und die Abzinsung des anzusetzenden Nutzungsrechts anhand von Portfolioklassen berechnet, sowie kurzfristige und geringwertige Leasingverhältnisse von der Aktivierung als Nutzungsrecht

ausgeschlossen. Für zuvor als Finanzierungsleasingverhältnisse eingestufte Leasingverhältnisse werden der unmittelbar vor Erstanwendung des IFRS 16 bestehende Buchwert des geleaste Vermögenswerts nach IAS 17 sowie der Buchwert der Leasingverbindlichkeit nach IAS 17 als erstmaliger Buchwert des Nutzungsrechts und der Leasingverbindlichkeit nach IFRS 16 angesetzt. Die Bewertungsprinzipien des IFRS 16 werden erst danach angewendet. Vorperioden werden nicht rückwirkend angepasst. Die erstmalige Anwendung des IFRS 16 führte zu folgender Anpassung der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2019:

TEUR	Bilanzierung nach IAS 17 zum 31.12.2018	Erstmalige Anwendung des IFRS 16	Bilanzierung nach IFRS 16 zum 01.01.2019
Sachanlagen	123	1.057	1.180
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	15	492	507
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	39	618	657
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	21	-21	-
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	2.335	-32	2.303

Durch die Anwendung des IFRS 16 hat sich das Periodenergebnis im ersten Quartal 2019 im Vergleich zur bisherigen Bilanzierung nach IAS 17 um TEUR 10 verschlechtert. Dabei wurde das Ergebnis vor Zinsen und Steuer (EBIT) um TEUR 12 entlastet und das Finanzergebnis um TEUR 22 belastet. In der Konzern-Kapitalflussrechnung werden im ersten Quartal 2019 Zahlungen aus Leasingverträgen in Höhe von TEUR 172 als Zahlungsmittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit ausgewiesen, die nach der bisherigen Bilanzierung nach IAS 17 als Zahlungsmittelabfluss aus operativer Tätigkeit ausgewiesen worden wären.

### Vermögens- und Finanzlage

Die **langfristigen Vermögenswerte** bestehen im Wesentlichen aus Anlagevermögen und haben sich seit dem 31. Dezember 2018 um TEUR 606 bzw. 11% erhöht. Der Anstieg resultiert hauptsächlich aus der Erstanwendung des IFRS 16, in deren Zusammenhang TEUR 1.057 als Nutzungswerte zum 1. Januar 2019 aktiviert wurden. Weitere Veränderungen der langfristigen Vermögenswerte ergeben sich aus der planmäßigen Abschreibung auf immaterielle Vermögenswerte (TEUR 290) und Sachanlagen (TEUR 183).

Die **kurzfristigen Vermögenswerte** stiegen seit dem 31. Dezember 2018 um TEUR 5.340 bzw. 22%, im Wesentlichen aufgrund der Erhöhung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente um TEUR 4.368, siehe hierzu Erläuterungen zur Finanzlage. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sanken um TEUR 328 als Folge des geringeren Umsatzvolumens im ersten Quartal 2019 gegenüber dem Vorquartal mit dem saisonalen Weihnachtsgeschäft. Das Vorratsvermögen hat sich hingegen um TEUR 1.031 erhöht, da wir für anstehende Verkaufsevents in China einen verfügbaren Warenbestand aufbauen mussten. Im Vorjahr erdiente Guthaben aus Werbekostenzuschüssen konnten im ersten Quartal 2019 als Zahlungsmittel vereinnahmt werden, so dass sich die abgegrenzten Forderungen aus Werbekostenzuschüssen – ausgewiesen innerhalb der sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte – gegenüber dem 31. Dezember 2018 um TEUR 427 verringern.

Die **langfristigen Verbindlichkeiten** haben sich um TEUR 366 erhöht, im Wesentlichen durch den Ansatz der Leasingverbindlichkeiten aus der Erstanwendung des IFRS 16. Zum 1. Januar 2019 wurde eine diskontierte langfristige Leasingverbindlichkeit von TEUR 492 angesetzt, die seitdem durch die monatlichen Leasingzahlungen getilgt wird.

Der Saldo der **kurzfristigen Verbindlichkeiten** ist nahezu unverändert zum 31. Dezember 2018 (-3%). Die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten sind durch den Ansatz der Leasingverbindlichkeiten aus der Erstanwendung des IFRS 16 um TEUR 618 gestiegen. Demgegenüber sind die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um TEUR 415 und die sonstigen kurzfristigen finanziellen Verbindlichkeiten um TEUR 384 gesunken, letzteres hauptsächlich durch Auszahlung oder Umwandlung von Bonus- und anderen Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern.

Das **Eigenkapital** hat sich um TEUR 5.821 bzw. 28% auf TEUR 26.415 erhöht. Die im Januar 2019 durchgeführte Kapitalherabsetzung führte zu einer Verminderung des gezeichneten Kapitals und des Verlustvortrages, hatte insgesamt aber keine Auswirkung auf die Summe des Eigenkapitals. Der Bruttoemissionserlös von TEUR 10.138 aus der im März 2019 durchgeführten Kapitalerhöhung erhöht das gezeichnete Kapital um TEUR 6.850 und die Kapitalrücklage um TEUR 3.288. Die Transaktionskosten werden zum Zeitpunkt der Zahlung vom Eigenkapital abgesetzt und nicht als Aufwand in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst.

Die **Finanzlage** hat sich seit dem 31. Dezember 2018 deutlich verbessert, zum 31. März 2019 betragen die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente TEUR 15.504. Der Bruttoemissionserlös aus der Kapitalerhöhung betrug TEUR 10.138, ausgewiesen als Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeiten. Aus den Eigenkapitaltransaktionen (d. h. Kapitalherabsetzung im Januar 2019 und Kapitalerhöhung im März 2019) sind bis zum Ende des ersten Quartals 2019 Transaktionskosten von TEUR 283 angefallen. Die gesamten Transaktionsnebenkosten werden auf EUR 0,8 Mio. geschätzt, weshalb im zweiten Quartal 2019 mit weiteren Mittelabflüssen zu rechnen ist. Aufgrund der Änderung der Bilanzierungsvorschriften von Leasingverträgen (IFRS 16) werden Zahlungen für Leasingverträge seit dem 1. Januar 2019 innerhalb der Finanzierungstätigkeiten ausgewiesen.

Der Zahlungsmittelabfluss aus operativen Tätigkeiten betrug im ersten Quartal 2019 TEUR 5.284 und ist damit deutlich niedriger als im Vorjahresquartal. Der Zahlungsmittelabfluss resultiert im Wesentlichen aus dem negativen Ergebnis vor Zinsen und Steuern sowie Mittelabflüssen aus dem Aufbau von Vorratsvermögen.

### Ertragslage

Im ersten Quartal 2019 wurden **Umsatzerlöse** von TEUR 20.763 erzielt, eine Verringerung von 37% gegenüber dem Vorjahresquartal. Der Umsatzrückgang betraf insbesondere die Region „Sonstige / Restliches Europa“ (-53%), die DACH-Region (-35%) und China (-30%) sind weniger stark betroffen. Dies resultiert aus der Umsetzung unserer langfristigen Strategie der Fokussierung auf margenstarke Produkte, in der Regel langlebige Gebrauchsgüter wie Kleidung und Spielzeug. Im Gegenzug wurden weniger Verbrauchsgüter abgesetzt, die tendenziell schwächere Margen haben. Aus diesem Grund konnte die **Marge (Bruttoergebnis vom Umsatz im Verhältnis zum Umsatz)** gegenüber dem Vorjahresquartal um 1,1pp auf 25,1% gesteigert werden.

Die **Vertriebskosten** sanken gegenüber dem Vorjahresquartal um TEUR 4.620 bzw. 37% und entwickelten sich damit identisch zu den Umsatzerlösen. Die wesentlichen Kosteneinsparungen betrafen den Personalbereich, Logistik und Marketing. Die Einsparungen im Personalbereich sind Folge der im ersten und zweiten Quartal 2018 umgesetzten Restrukturierungsmaßnahmen mit einer deutlichen Reduzierung des Personalbestands, deren Auswirkungen sich jetzt deutlich zeigen. Im Vorjahresquartal waren noch Einmaleffekte aus der Restrukturierung (z. B. Abfindungen und abgegrenzte Lohnfortzahlungen) enthalten. Die Logistikkosten und Lagermieten, abgebildet in der Kennzahl „Bereinigtes Fulfillmentkostenverhältnis“ sind im Verhältnis zum Umsatz nahezu unverändert. Hier ist es uns gelungen, Fixkosten zu senken und die Kostenbasis an die geringen Umsatzvolumina anzupassen. Ebenso sind die Marketingkosten im Verhältnis zu den Umsatzerlösen nahezu unverändert. Die **Verwaltungskosten** konnten ebenfalls um TEUR 801 bzw. 31% gesenkt werden. Auch hier resultiert die Einsparung im Wesentlichen aus den Personalkosten, Folge der Restrukturierungsmaßnahmen.

Als Ergebnis der beschriebenen Veränderungen hat sich das **Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)** im ersten Quartal 2019 gegenüber dem Vorjahresquartal um TEUR 2.868 verbessert und beträgt nun minus TEUR 4.119. Im Verhältnis zu den Umsatzerlösen hat sich das EBIT von -21,3% auf -19,8% verbessert. Im Vorjahresquartal wurde das EBIT durch Einmaleffekte wie die Restrukturierungsmaßnahmen und die Schließung des Shops pannolini.it belastet. Ohne Berücksichtigung dieser Einmaleffekte im Vorjahr, abgebildet in der Kennzahl „Bereinigtes EBIT in % der Umsatzerlöse“ ergibt sich eine Verschlechterung der Profitabilität von -16,2% im Vorjahresquartal auf -19,5% im ersten Quartal 2019. Trotz der wesentlichen Einsparungen konnten die Kosten nicht im gleichen Maße wie die Umsatzerlöse gesenkt werden.

Der dem **aufgegebenen Geschäftsbereich** zugeordnete Ertrag betrifft im ersten Quartal die in 2018 verkaufte Feedo Gruppe und resultiert aus der Neubewertung von Forderungen aus Kaufpreiserstattungen sowie aus Zinserträgen aus der Stundung des Verkaufspreises.

## UMSÄTZE NACH REGIONEN

TEUR	Q1 2019	Q1 2018
<b>Umsatzerlöse aus fortzuführenden Geschäftsbereichen</b>	<b>20.763</b>	<b>32.823</b>
Deutschland, Österreich, Schweiz (DACH)	4.700	7.283
China	12.284	17.465
Sonstige / Restliches Europa	3.779	8.075

## ÜBERLEITUNG AUF BEREINIGTES EBIT

TEUR	Q1 2019	Q1 2018
<b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>-4.119</b>	<b>-6.987</b>
bereinigt um anteilsbasierte Vergütung	88	85
bereinigt um Kosten für Reorganisation	-14	1.056
bereinigt um die Schließung von pannolini.it	-	640
<b>Bereinigtes EBIT</b>	<b>-4.045</b>	<b>-5.206</b>

## KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

TEUR	Q1 2019	Q1 2018
<b>Fortzuführende Geschäftsbereiche</b>		
Umsatzerlöse	20.763	32.823
Umsatzkosten	-15.547	-24.953
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>5.216</b>	<b>7.870</b>
Vertriebskosten	-7.710	-12.330
Verwaltungskosten	-1.783	-2.584
Sonstige betriebliche Erträge	212	162
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-54	-105
<b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>-4.119</b>	<b>-6.987</b>
Finanzerträge	-	3
Finanzaufwendungen	-23	-24
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-23</b>	<b>-21</b>
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>-4.142</b>	<b>-7.008</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2	-3
<b>Ergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen</b>	<b>-4.144</b>	<b>-7.011</b>
Ergebnis nach Steuern aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich	41	-8.877
<b>PERIODENERGEBNIS</b>	<b>-4.103</b>	<b>-15.888</b>
<i>Posten, die zu einem späteren Zeitpunkt in den Gewinn umgegliedert werden können:</i>		
Unterschiede aus Währungsumrechnung	13	15
<b>SONSTIGES ERGEBNIS NACH STEUERN</b>	<b>13</b>	<b>15</b>
<b>GESAMTERGEBNIS NACH STEUERN</b>	<b>-4.090</b>	<b>-15.873</b>
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)	-0,92	-5,30
Unverwässertes Ergebnis je Aktie aus fortzuführenden Geschäftsbereichen (in EUR)	-0,92	-2,34

## KONZERN-BILANZ

<b>Vermögenswerte</b>		
<b>TEUR</b>	<b>31.03.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
<b>LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	4.130	4.394
Sachanlagen	999	123
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	650	650
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	171	177
Latente Steueransprüche	1	1
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>	<b>5.951</b>	<b>5.345</b>
<b>KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>		
Vorratsvermögen	7.851	6.820
Geleistete Anzahlungen	53	-
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.089	1.417
Ansprüche aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	39	39
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	2.147	2.557
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	3.284	2.658
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	15.504	11.136
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>29.967</b>	<b>24.627</b>
<b>BILANZSUMME</b>	<b>35.918</b>	<b>29.972</b>
<b>Eigenkapital und Schulden</b>		
<b>TEUR</b>	<b>31.03.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
<b>EIGENKAPITAL</b>		
Gezeichnetes Kapital	9.964	31.136
Kapitalrücklage	173.452	170.391
Bilanzverlust	-157.200	-181.119
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	199	186
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>26.415</b>	<b>20.594</b>
<b>LANGFRISTIGE SCHULDEN</b>		
Rückstellungen für Leistungen an Arbeitnehmer	60	-
Sonstige Rückstellungen	1	2
Finanzverbindlichkeiten	343	15
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	-	21
<b>Summe langfristige Schulden</b>	<b>404</b>	<b>38</b>
<b>KURZFRISTIGE SCHULDEN</b>		
Sonstige Rückstellungen	195	235
Finanzverbindlichkeiten	658	39
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.158	4.573
Erhaltene Anzahlungen	1.491	1.581
Verpflichtungen aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3	2
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	1.951	2.335
Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	643	575
<b>Summe kurzfristige Schulden</b>	<b>9.099</b>	<b>9.340</b>
<b>BILANZSUMME</b>	<b>35.918</b>	<b>29.972</b>

## KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

TEUR	Q1 2019	Q1 2018
Periodenergebnis	-4.103	-15.888
Abschreibungen (+) / Wertminderungen (+) auf immaterielle Vermögenswerte	290	338
Abschreibungen (+) / Wertminderungen (+) auf Sachanlagen	183	81
Zunahme (+) / Abnahme (-) der sonstigen Rückstellungen	-40	314
zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) aus Leistungen an Arbeitnehmer	116	83
sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-0	7.876
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte	-1.031	-2.460
Zunahme (-) / Abnahme (+) der geleisteten Anzahlungen	-53	234
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	328	545
Zunahme (-) / Abnahme (+) der sonstigen Vermögenswerte	-210	-2.567
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-415	-4.088
Zunahme (+) / Abnahme (-) der erhaltenen Anzahlungen	-90	-542
Zunahme (+) / Abnahme (-) der sonstigen Verbindlichkeiten	-282	-153
Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-1	7
Zinsaufwand (+) / -ertrag (-)	23	9
Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	3	-2
Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-2	-1
<b>Mittelzu- / -abfluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit</b>	<b>-5.284</b>	<b>-16.214</b>
Einzahlungen (+) aus dem Verkauf von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	1	4
Auszahlungen (-) für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-23	-98
Auszahlungen (-) für Investitionen in Sachanlagen	-5	-31
Auszahlungen (-) oder Rückzahlungen (+) aus Finanzanlagen	-	625
Erhaltene Zinsen (+)	-	3
<b>Mittelzu- / -abfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-27</b>	<b>503</b>
Einzahlungen (+) aus Eigenkapitalzuführung	10.138	5.204
Auszahlungen (-) aus Transaktionskosten für Eigenkapitalzuführung	-283	-104
Tilgung (-) von Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	-162	-14
Tilgung (-) von Finanzverbindlichkeiten	-	-3.503
Gezahlte Zinsen (-)	-23	-12
<b>Mittelzu- / -abfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>9.670</b>	<b>1.571</b>
Finanzmittelfonds am Beginn der Periode	11.136	26.465
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	4.359	-14.140
Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	9	-1
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>15.504</b>	<b>12.324</b>
davon der Veräußerungsgruppe zurechenbar	-	404
davon den fortzuführenden Geschäftsbereichen zurechenbar	15.504	11.920

## KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Bilanzverlust	Versicherungs- mathematische Gewinne und Verluste	Unterschiede aus Währungs- umrechnung	Sonstiges Ergebnis	Summe Eigenkapital
<b>Stand zum 1. Januar 2019</b>	<b>31.136</b>	<b>170.391</b>	<b>-181.119</b>	<b>3</b>	<b>183</b>	<b>186</b>	<b>20.594</b>
Gesamtergebnis der Periode	-	-	-4.103	-	13	13	-4.090
Kapitalherabsetzungen	-28.022	-	28.022	-	-	-	-
Kapitalerhöhungen	6.850	3.288	-	-	-	-	10.138
Transaktionskosten	-	-283	-	-	-	-	-283
Anteilsbasierte Vergütung	-	56	-	-	-	-	56
<b>Stand zum 31. März 2019</b>	<b>9.964</b>	<b>173.452</b>	<b>-157.200</b>	<b>3</b>	<b>196</b>	<b>199</b>	<b>26.415</b>
<b>Stand zum 1. Januar 2018</b>	<b>28.472</b>	<b>168.486</b>	<b>-143.427</b>	<b>3</b>	<b>-301</b>	<b>-298</b>	<b>53.233</b>
Gesamtergebnis der Periode	-	-	-15.888	-	15	15	-15.873
Kapitalherabsetzungen	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalerhöhungen	2.629	2.575	-	-	-	-	5.204
Transaktionskosten	-	-153	-	-	-	-	-153
Anteilsbasierte Vergütung	-	85	-	-	-	-	85
<b>Stand zum 31. März 2018</b>	<b>31.101</b>	<b>170.993</b>	<b>-159.315</b>	<b>3</b>	<b>-286</b>	<b>-283</b>	<b>42.496</b>

**Redaktion und Kontakt**  
windeln.de SE  
Hofmannstraße 51  
81379 München, Deutschland  
corporate.windeln.de

**Corporate Communications**  
Sophia Kursawe  
E-Mail: investor.relations@windeln.de

**Konzeption, Text, Layout und Satz**  
windeln.de SE

**Bildnachweis**  
Fotolia, iStock

